

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

3. November 2018 | Jahrgang 29 | Nummer 22

1918

2018

Gedenken
„100 Jahre Ende des Ersten Weltkriegs“

Freitag, 09. Nov. 2018, 15.00 Uhr
Rathausaal
Gedenkakt
„100 Jahre Ende des I. Weltkriegs“
mit anschließender „Lesung der 310“

•

Montag, 12. Nov. 2018, 17.00 Uhr
Katholische Kirche St. Marien
Requiem
für alle Verstorbenen des I. Weltkriegs

Mittwoch, 14. Nov. 2018, 18.00 Uhr
Museum für Stadtgeschichte
Eröffnung der Kabinettausstellung
„100 Jahre Ende des Ersten Weltkriegs“

•

Freitag, 16. Nov. 2018, 19.30 Uhr
AugustinerSaal
Vortrag
Kriegsende und Fürstenabdankung 1918.
Das Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach und
die Stadt Neustadt an der Orla.



**Freibier
wird teurer**
Neues Programm

Seite 5



**Erfolgreich
seit 30 Jahren**

Seite 9



**Zusammenarbeit
zwischen Schule
und Verein**

Seite 13

Neustadt an der Orla auf kulinarischer Mission

Vom 19. bis 21. Oktober 2018 nahm eine Delegation der Stadt Neustadt an der Orla die lange Reise in die belgische Partnerstadt Oostduinkerke auf sich, um sich gemeinsam mit den anderen Partnerstädten des Fünf-Städte-Bundes aus La Charité, Biedenkopf und Wépion sowie zahlreichen Anbietern belgischer und französischer Köstlichkeiten auf der kulinarischen Tourismusmesse im belgischen Oostduin-

kerke einem breiten Publikum zu präsentieren.

Zwei Tage lang wurden Spezialitäten aus unserer Region geschnitten, gespießt und auf dem Tablett zum Probieren angeboten sowie die ein oder andere Magenverstimmung mit Hochprozentigem geheilt. Es wurden unzählige Infomaterialien verteilt sowie gute und informative Gespräche geführt, wenn auch hier und da die Verständigung mit Hand und Fuß von statten gegangen ist.

Der Neustädter Stand war sehr begehrt, kannten doch viele der flämischen und französischen BesucherInnen unsere beschauliche Stadt bereits von einigen Aufenthalten in Deutschland sowie durch Empfehlung von Mund zu Ohr. Immer mit von der Partie - unser neues Stadtmaskottchen, die Dohle.

Die Stadt Neustadt an der Orla bedankt sich bei



Der Neustädter Stand war sehr gefragt!



Auch „Dohloris“ ließ es sich nicht nehmen, sich zu präsentieren.

den Koordinatoren vor Ort für die flämische Gastfreundschaft und die gelungene Organisation der Messe.



Die Neustädter Ehrenbrunnenmeisterin Colette Hennés (Wépion) hatte sich sofort in „Dohloris“ verliebt.

Name gefunden!

Neustadts neues Stadtmaskottchen hat einen Namen. Nachdem in der Vorrunde eine Jury aus 138 Vorschlägen fünf Namen in die engere Wahl genommen hatte, konnte sich nun, im zweiten Durchgang, ein Name durchsetzen. Das amtliche Endergebnis lautet:

Abgegebene Stimmen: 111
darauf entfielen für:

Dohle Ole:	18
Dohloris:	43
Dohrla:	17
Fridohlin:	21
Orlaschen:	12

Herzlichen
Glückwunsch!

Dohloris

Das Voting wurde durch 91 postalische Einsendungen, 11 Facebook-Stimmen und 9 E-Mail-Abstimmungen erreicht.

Veranstaltungen und Service

Aktueller Vorverkauf für Veranstaltungskarten in der TouristInformation

Freitag, 02. November 2018 | 18.00 Uhr
Hotel Stadt Neustadt
„Lukullischer Abend“ - Essen in Neustadt
16,50 €

Samstag, 17. November 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal
„Norwegen & Schweden“ - eine Live-Multivisionsshow
12 € | 10 € ermäßigt

Freitag, 23. November 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal
„Freibier wird teuer“ - ein Kabarettabend mit der Herkuleskeule aus Dresden
19 € (Parkett 1 - Sitzplatz), wenige Restkarten
15 € (Parkett 2 - Sitzplatz), wenige Restkarten
11 € (Empore 1 - Sitzplatz)
5 € (Empore 1 - Sitzplatz)

Samstag, 01. Dezember 2018 | 19.00 Uhr
Wotufa-Saal
„Die Kunden Blues Nacht 2018“
20 €

Donnerstag, 06. Dezember 2018 | 19.00 Uhr
Stadtbibliothek
„Garantiert ohne Schlips und Socken - Nikolaus für Erwachsene“ - Lesung mit Martina Rellin
6 €

Freitag, 07. Dezember 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal
Festliche Advents- und Weihnachtsmusik
15 € (Parkett 1 - Sitzplatz)
11 € (Parkett 2 - Sitzplatz)

Samstag, 08. Dezember 2018 | 20.00 Uhr
Wotufa-Saal
„Monomann“ - Konzert mit Kay Lutter & Michael Rhein und Brian Bosse
15 €

Freitag, 14. Dezember 2018 | 19.30 Uhr
Stadtbibliothek
„Wieso Winterwonderland? - Mist, ich hab' das Fest verpennt!“
Musik & Lesung mit Andreas Groß und André Kudernatsch
6 €

Samstag, 15. Dezember 2018 | 19.30 Uhr
Stadtkirche St. Johannes
J.S. Bach: Weihnachtsoratorium I-III
18 €

Samstag, 22. Dezember 2018 | 20.00 Uhr
Wotufa-Saal
„Wenzel & Band“
22 €

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNGEN

4 € | 2 € ermäßigt

Samstag, 08. Dezember 2018, 18:00 Uhr
„Nachtwächterführung“ mit dem Gästeführer Hans-Martin Dittrich

Samstag, 08. Dezember 2018, 19:00 Uhr
„Nachtwächterführung“ mit der Gästeführerin Kerstin Menz

ÖFFENTLICHE THEMENFÜHRUNGEN IM LUTHERHAUS

6 € | 4 € ermäßigt

Sonntag, 18. November, 14:00 Uhr
„Lutherhaus multimedial“ - eine multimediale Entdeckungsreise durch das Lutherhaus für Kinder und Jugendliche

Außerdem:
Individuelle Stadtführungen und thematische Museumsführungen
Erleben Sie die Stadt bei einem geführten Rundgang mit einem zertifizierten Gästeführer. Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer thematischen Führung.
Wählen Sie, ganz nach Ihrem Interesse, eine unserer Stadtführungen oder thematischen Führungen aus.

Ticketshop Thüringen
Tickets für Konzerte, Events und Veranstaltungen in *Thüringen*, die im Rahmen der Zeitungen TA, OTZ, TLZ immer donnerstags angeboten werden.

Ticketshop der Kreissparkasse Saale-Orla
Tickets für alle Konzerte und Veranstaltungen im Rahmen der kreisweiten Veranstaltungen der Kreissparkasse Saale-Orla.

Kulturgutscheine
für Veranstaltungen der Stadt sowie aller Veranstaltungsangebote über die Tourist-Information sowie aus dem Angebot von Souvenirs und Publikationen.

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117
Polizei 110
Kontaktbereichsbeamte Neustadt
2 21 83 oder 01 60/96 99 49 47
Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle Saalfeld
0 36 71/99 00
Giftnotruf 03 61/73 07 30
Frauenschutzhaus
Rudolstadt 0 36 72/34 36 59
Gera 03 65/5 13 90
Schleiz 01 74/5 64 70 19
Stadtwerke Neustadt (Orla) 2 47 47
Zweckverband Wasser/Abwasser
0 36 47/4 68 10 oder 01 71/3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.
Familienberatungsstelle 5 19 84
Suchtberatungsstelle 5 19 86
Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.
2 40 84 oder 01 76/23 31 34 07
Behindertenberatung,
Kreisverband für Behinderte e.V.
0 36 63/42 28 86
Volkssolidarität Pöbneck e.V.
Schuldnerberatung
0 36 47/44 03 26

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla,
Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla,
Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:
Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:
Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:
Kulturamt, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla,
Telefon: 03 64 81 / 8 51 20, Fax: 03 64 81 / 8 51 04
E-Mail: kulturamt@neustadtanderorla.de
(v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Langewiesen, In den Folgen 43,
98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de,
www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Zugang für Autoren: cms.wittich.de

Gesamtherstellung:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt. Einzelexemplare sind im Kulturamt der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzelexemplare zum Preis von 1,80 EUR (inklusive Porto) beim Kulturamt, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.
Auflage: 5.200 Exemplare

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.neustadtanderorla.de

Veranstaltungskalender

Freitag, 02.11.2018, 17.30 Uhr

„Integrative Kindertagesstätte Gänseblümchen“. An der Körnerlinde 1, 07806 Neustadt (Orla). „Laternenumzug“, Martinspiel aufgeführt vom Team des Kindergartens, den Kindern mit anschließendem Laternenumzug durch Neustadt

Freitag, 02.11.2018, 18.00 Uhr

Café Refektorium, Schloßgasse 21, „Das Refektorium präsentiert sich in mittelalterlichem Flair“

Freitag, 02.11.2018, 18.00 Uhr

Hotel Stadt Neustadt, Ernst-Thälmann-Straße 1, „Lukullischer Abend“. Probieren, wie Neustadt schmeckt. Karten für die Veranstaltung erhalten Sie in der Tourist-Information im Lutherhaus.

Freitag, 02.11.2018, ab 18.00 Uhr

Innenstadt, 07806 Neustadt (Orla), „Langer Freitag“. Einkaufsbummel bei Kerzenschein mit zahlreichen besonderen Angeboten.

Samstag, 03.11.2018, 20.00 Uhr

Wotufa-Saal, Ziegenrucker Straße 6, „Yasi Hofer & The Shophonks“. Yasi Hofer ist eine Ausnahmegitarristin und zählt zu den Besten, was dieses Genre zu bieten hat. Begleitet wird sie von ihrer Band, bestehend aus herausragenden Musikern - gemeinsam eine unschlagbare Kombination.

Sonntag, 04.11.2018, 11.30 Uhr

Ringhotel Schlossberg, Ernst-Thälmann-Straße 62, „Familienbüfett“. Preis p.P. 20,00 €

Freitag, 09.11.2018, 15.00 Uhr

Rathausaal, Markt 1, Gedenkakt zu „100 Ende des Ersten Weltkriegs“. Zum offiziellen Gedenkakt soll der Toten des 1. Weltkrieges gedacht und der Friedensschluß gewürdigt werden. Im Anschluss folgt die „Lesung der 310“ - eine Lesung aller Biographien der Gefallenen aus Neustadt und den Ortsteilen

Samstag, 10.11.2018, 08.30 Uhr

Johanner Unfall Hilfe e.V., Bachstraße 11, „Erste Hilfe Grundschulung“. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt! Anmeldung: Tel.: 036481-2990 oder <http://www.johanner.de/kurse/erste-hilfe-kurse/>

Samstag, 10.11.2018, 17.00 Uhr

07806 Neustadt (Orla), Stadtkirche und Markt. „Martinsfest“. Andacht zum Martinstag in der Stadtkirche, anschließend Laternenumzug und Ausklang auf dem Markt

Samstag, 10.11.2018, 19.11 Uhr

TEWA-Saal, Triptiser Straße 13, „55. Leibgardenjubiläum mit Prinzenpaarproklamation des CarnevalsClub Molbitz e.V.“

Samstag, 10.11.2018, 20.00 Uhr

Wotufa-Saal, Ziegenrucker Straße 6, „Engel in Zivil“. Handgemachter harter Deutschrock - das ist der Sound der Böhsen Onkelz. Mit „Engel in Zivil“ – ist eine

der besten „Onkelz“ - Coverbands am Start. + Support

Sonntag, 11.11.2018

Marktplatz, 07806 Neustadt (Orla), „Karnevalseröffnung des 65. Duhlendorfer Karnevals“. Wir übernehmen zum 65. Mal die Geschäfte im Neustädter Rathaus und starten mit dem Schlüsselkampf in unsere Jubiläumssession!

Sonntag, 11.11.2018, 17.00 Uhr

Meilitz/Kospoda. „Martinsfest“. Laternenumzug von Meilitz nach Kospoda, abschließend Andacht zum Martinstag in der Kirche Kospoda

Dienstag, 13.11.2018, 19.30 Uhr

Johanner Unfall Hilfe e. V., Fahrzeugstandort Pößneck. „Treffen des Sanitäts- und Betreuungszuges SOK (Katastrophenschutz)“. Interessenten für den Katastrophenschutz melden sich bitte unter: 036481 / 2990

Donnerstag, 15.11.2018, 19.00 Uhr

Orlatal-Gymnasium (Aula), Pößnecker Str. 24, Info-Abend: „Bedeutung der Erinnerungskultur – Unsere Klassenfahrt nach Verdun“.

Mittwoch, 14.11.2018

Museum für Stadtgeschichte, Kirchplatz 7, 07806 Neustadt (Orla), Eröffnung der Kabinettausstellung zu „100 Jahre Ende des Ersten Weltkrieges. Krieg, Gewalt und Demokratieerfahrung 1918/19“

Freitag, 16.11.2018, 18.15 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Marien, Ernst-Thälmann-Straße 6, „Vortrag über den sel. Bernhard Lichtenberg“

Freitag, 16.11.2018, 19.30 Uhr

AugustinerSaal, Puschkinplatz 1, „XLVII. Historischer Vortragsabend“. Dr. Bernhard Post (Leitender Archivdirektor Landesarchiv Thüringen Weimar) referiert zu „Kriegsende und Fürstenabdankung 1918. Das Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach und die Stadt Neustadt an der Orla.“

Samstag, 17.11.2018, 19.30 Uhr

AugustinerSaal, Puschkinplatz 1, „Live Multivision“. Norwegen & Schweden - Ein Live-Vortrag mit eindrucksvollen Bildern über eine eindrucksvolle Landschaft

Samstag, 17.11.2018, 20.00 Uhr

Wotufa-Saal, Ziegenrucker Straße 6, „Karnevalseröffnung mit Prinzenpaarproklamation“. Lassen Sie uns gemeinsam das Prinzenpaar der 65. Duhlendorfer Session begrüßen! Einlass ab 19 Uhr

Sonntag, 18.11.2018, 14.00 Uhr

Lutherhaus, Rodaer Straße 12, „Lutherhaus multimedial“. Öffentliche multimediale Führung im Lutherhaus für Kinder und Familien

Mittwoch, 21.11.2018, 17.00 Uhr

MÜHLENWINKEL Naturkost & Bistro, Topfmarkt 2, „Brotback-Workshop“. Anmeldung unter Tel.: 036481 840420 sowie weitere Termine für Gruppen auf Anfrage

Mittwoch, 21.11.2018, 19.00 Uhr

Lausnitz, Kirche, „Buß- und Bettag mit Zentralgottesdienst“

Freitag, 23.11.2018, 19.30 Uhr

AugustinerSaal, Puschkinplatz 1, „Ballastrevue“. Ein Kabarettprogramm mit der Herkuleskeule aus Dresden

Samstag, 24.11.2018, 22.00 Uhr

Wotufa-Saal, Ziegenrucker Straße 6, „FUCK 90's (d)ein Jahrzehnt kehrt zurück“. Jason Philips - der Neustädter DJ - und weitere angesagte DJ's - lassen euch im Sound der 90er TANZEN

Samstag, 24.11.2018, 20.11 Uhr

Gaststätte und Saal „Drei Rosen“, Kospodaer Str. 1, 07806 Neustadt (Orla) / OT Neunhofen, „Karnevalseröffnung“ der 36. Session des Neunhofener Carnevalvereins

Sonntag, 25.11.2018, 09.30 Uhr

F-Schenke, Pößnecker Str. 34, „Tausch- und Beratungstag der Philatelisten“

Sonntag, 25.11.2018, 10.00 Uhr

Hospitalkirche, 07806 Neustadt (Orla), Ewigkeitssonntag und Zentralgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen im Kirchspiel Neustadt

Mittwoch, 28.11.2018, 17.30 Uhr

„Integrative Kindertagesstätte Gänseblümchen“, An der Körnerlinde 1, 07806 Neustadt (Orla), „Adventsmarkt“. Einstimmen auf die Adventszeit mit Musik und Leckereien

Donnerstag, 29.11.2018, 17.00 Uhr

Friedhofstraße 16, 07806 Neustadt (Orla), „Annahme und Verkauf von Bücherspenden“

Freitag, 30.11.2018, 17.00 Uhr

Dorfplatz, 07806 Neustadt OT Lichtenau, „Tannenschmückfest“. Vorweihnachtliches Baumschmücken mit wärmenden Getränken und Speisen

Freitag, 30.11.2018, 19.00 Uhr

Rathausaal, Markt 1, 07806 Neustadt (Orla), Öffentliche Buchpräsentation des Bildbandes: „Neustadt an der Orla. Ansichten einer Stadt im Wandel der Zeiten“.

Samstag, 01.12.2018, 19.00 Uhr

Sport- und Festhalle, Friedhofstraße 1, „Festsitzung“ 65. Jahre „Duhlendorfer Karneval“. Wir möchten mit befreundeten Vereinen, ehemaligen Mitgliedern, Sponsoren und vielen Gästen einen schönen Abend verbringen.

Samstag, 01.12.2018, 19.00 Uhr

Wotufa-Saal, Ziegenrucker Straße 6, „DIE KUNDEN BLUES NACHT“. Mit dabei: „Pasch, Die Klosterbrüder und die Impress Blues Band“

Sonntag, 02.12.2018, 10.00 Uhr

07806 Neustadt (Orla), Gemeindehaus, „Familiengottesdienst zum 1. Advent“. Familiengottesdienst zum 1. Advent mit anschließendem Brunch.

Sonntag, 02.12.2018, 11.30 Uhr

Ringhotel Schlossberg, Ernst-Thälmann-Straße 62, „Familienbüfett“. Preis p.P. 20,00 €

Live-Multivisionsshow „Norwegen & Schweden“ im Neustädter AugustinerSaal

In ihrer Live-Multivisionsshow berichten Sandra Butscheike und Steffen Mender am Samstag, den 17.11.2018, um 19.30 Uhr im AugustinerSaal über ihre zahlreichen Reisen durch Norwegen und Schweden. Brilliant dokumentiert und mit Videosequenzen bereichert, präsentieren die Fotojournalisten eine eindrucksvolle Regionen dieser Erde.

Seit Jahren sind die Gothaerin und ihr Partner in den beiden skandinavischen Ländern unterwegs. Immer wieder zieht sie die unendliche Weite, die Stille und die Kraft der Elemente in ihren Bann. Reisen Sie mit den Beiden vom Süden bis hinauf zum Nordkap und erleben Sie die Magie des hohen Nordens zu allen Jahreszeiten. Im Mai verwandelt die Obstbaumblüte die Ufer der Fjorde in ein wahres Blütenmeer. Auf ausgedehnten Trekking- und Kanutouren durch die berühmtesten Nationalparks treffen Sandra Butscheike und Steffen Mender immer wieder auf das beherrschende Element Wasser. Glasklare Flüsse rauschen durch tiefe Täler, Wasserfälle stürzen donnernd in die Tiefe und spiegelglatte Seen glitzern in der Sonne. Die Gletscher Norwegens sind die mächtigsten des europäischen Festlandes. In freier Wildbahn beobachten die Beiden Elch, Rentier, Moschusochse und Papageientaucher und erleben in Stockholm, Oslo, Bergen und Trondheim das einzigartige Flair der skandinavischen Städte. In Südschweden erfahren sie mehr über das Leben der Wikinger und genießen die



Sommerfrische auf den Ostseeinseln Gotland und Öland.

Sie sind zu Gast beim größten Mittsommerfest Schwedens und erleben die Mitternachtssonne am Nordkap und auf den Lofoten, wo von Februar bis Juni der Kabeljau zu Stockfisch verarbeitet wird. Der Herbst ist die schönste Zeit zum Wandern! In dieser Zeit verfärben sich Moose, Sträucher und Bäume fast über Nacht. Im Winter geht es mit dem Wohnmobil 6000 km über vereiste Pisten. In Jukkasjärvi

übernachten sie im weltberühmten Eishotel und erkunden mit Hundeschlitten und Schneeschuhen das tief verschneite Lappland. Bei Temperaturen bis -30°C lassen sich die Beiden vom magischen Tanz der Polarlichter verzaubern.

Nähere Informationen und Karten für die Veranstaltung erhalten Sie in der TouristInformation im Lutherhaus und unter Tel.: 036481 85121 / E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de sowie an der Abendkasse.

„Freibier wird teurer!“ – Kabarett mit der Herkuleskeule aus Dresden

„Heiter bis herzlich“ - so lautet die aktuelle Schmunzelprognose wenn es um die kommende Veranstaltung am Freitag, den 23. November 2018 um 19.30 Uhr im Neustädter AugustinerSaal geht. Mit einer brisanten Kabarettvorstellung gastiert die angesagte „Herkuleskeule“ aus Dresden mit Ihrem brandneuen Programm „Freibier wird teurer!“ in Neustadt und verspricht ein lautes Vergnügen für Kopf und Bauch, aber auch grimmige Provokation.

„Freibier wird teurer“ heißt die Katastrophenmeldung, in der Birgit Schaller, Hannes Sell und Jürgen Stegmann sich in einem irrwitzigen Spektakel in die Diskussionen um Gendertoiletten und Kriegsgefahr einmischen und versuchen, Sinn und Unsinn dieser aus den Fugen geratenen Welt zusammenzufügen. Brauchen wir eine künstliche Intelligenz oder genügt unser natürlicher Blödsinn? Sind die da oben irre und wir blind? Oder sind wir irre und die blind? Oder sind wir alle irre, weil wir blind sind?

Die Herkuleskeule, die für „intelligent geblödelten Scharfsinn“ steht, feierte am 1. Mai 2011 ihren 50. Geburtstag. Schon zu Mauerzeiten für brisantes politisches Kabarett bekannt und auch im Westen damals schon ein Geheimtipp für Kenner der Szene, bestätigen heute die Zuschauer



Die Herkuleskeule aus Dresden zu Gast im AugustinerSaal.

aus Ost und West, dass die Programme der Keule zum Besten gehören, was es an Ensemblekabarett in Deutschland gibt. Gegründet von Manfred Schubert und geprägt von Komödianten wie Hans Glauche mit seinem unvergesslichen „Gustav und Erich“, waren es später Wolfgang Stumph, Uwe Steimle, Günther Pöhlitz oder Manfred Breschke, die sich auf den Keulenbrettern zu namhaften Kabarettisten entwickelten. Heute beweisen die Kabarettisten und Musiker allabendlich, dass das oft totgesagte politische Kabarett weiterlebt. Die jährlich 350 Vorstellungen im Haus sind fast immer ausverkauft und mit über 100 Gastspielen pro Jahr quer durch Deutschland erobert

sich das Ensemble singend, spielend und musizierend die Theater, Stadthallen und Brettlbühnen zwischen Cottbus und Köln, München, Berlin und Oberrhein und fällt mit garstigbösen Programmen auch in die friedliche Schweiz ein. Unter Leitung ihres Chefs und Autoren Wolfgang Schaller, der 2010 vom damaligen Außenminister Steinmeier einen Kabarettstern auf dem Walk of Fame erhielt, sind die Programme der Keule bekannt als ein Wechselbad aus lautem Vergnügen für Kopf und Bauch und grimmiger Provokation.

Bitte beachten Sie, dass das ursprünglich angekündigte Programm „Ballastrevue“ im Neustädter AugustinerSaal aufgrund von krankheitsbedingtem Ausfall mit dem brandneuen Programm „Freibier wird teurer“ ersetzt werden muss.

Auf Wunsch nehmen wir Ihre gekauften Karten in der TouristInformation im Lutherhaus zurück - doch Kabarett-Qualität bleibt Kabarett-Qualität.

Nähere Informationen und Restkarten für die Veranstaltung erhalten Sie in der TouristInformation im Lutherhaus und unter Tel.: 036481 85121 / E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de.

Startschuss für die 65. Session des Duhlendorfer Karnevals

Endlich hat die Zeit des Wartens ein Ende, denn schon bald beginnt wieder die 5. Jahreszeit und Neustadt erwacht wieder zu Duhlendorf. Am 11.11.2018 pünktlich um 11.11 Uhr begrüßt die Karnevalsgesellschaft Duhlendorf ihre Gäste auf dem Neustädter Marktplatz. Auch in diesem Jahr darf man wieder gespannt sein, wer den Kampf um den Rathauschlüssel für sich entscheiden wird. Bereits seit einigen Wochen wird der Schlüsselwettkampf mühevoll vorbereitet, um den Gästen ein abwechslungsreiches Programm zu bieten.

Freuen Sie sich im Festzelt außerdem auf Musik, Tanz, Schunkelrunden und so manche spitze Rede. Für das leibliche Wohl sorgt der Feuerwehrverein Neustadt e.V.. Natürlich wird es auch wieder ein reichhaltiges Angebot an Getränken geben.

Wenige Tage später, am 17.11.2018 wird dann die Karnevalseröffnung im Wotufa Saal gefeiert. Ab 20.00 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr) wird ein buntes Programm mit Darbietungen vergangener Sessions und der ein oder anderen Überraschung gezeigt. Höhepunkt der Veranstaltung ist natürlich die Proklamation des Prinzenpaares der 65. Session. Lassen Sie sich überraschen,



Ausgelassene Stimmung zum Schlüsselwettkampf auf dem Duhlendorfer Marktplatz

wen unsere Prinzengarde für dieses hohe Amt auserwählt hat. Der Abend wird von der Band „Phönix“ begleitet. Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei Spielwaren

Döpel und in der Ecke Schönhauser.

Jan Müller
im Namen der KGN Duhlendorf

Mehr als 60 LeserInnen zur „Lesung der 310“

Vor 100 Jahren kam es zwischen dem Deutschen Reich und den Alliierten zu einem Waffenstillstand. Der erste große Krieg des 20. Jahrhunderts und die Monarchie in Deutschland gelangten im November 1918 an ihr Ende. Vier Jahre zuvor waren im August 1914 auch in Neustadt an der Orla die jungen Männer mit Jubel und Musik zum Bahnhof begleitet worden, um von dort aus an die Front zu fahren und, wie sie meinten, schon Weihnachten siegreich wieder zurückzukehren. Dem anfänglichen Freudentaumel folgten Trauer und Verzweiflung. Von 1914 bis 1918 fanden weit über 300 junge Männer aus Neustadt und seinen heutigen Ortsteilen an der Front den Tod.

Diese „Weltkriegstoten“ der Jahre 1914 bis 1918, die uns Mahnung und Verpflichtung seien müssen und das Erinnern an einen dieser sinnlosen Kriege - der Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts soll ab 09. November in einer Gedenkwoche in Neustadt begangen werden. Hierzu gibt es zahlreiche Veranstaltungen, zu denen der Förderverein für Stadtgeschichte e.V. und die Stadt Neustadt an der Orla alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einlädt.

Für den ersten Gedenktag, **den 09. November 2018**, möchten wir folgende Hinweise geben:

Bereits um 14.30 Uhr wird es im Rosengarten des Stadtparks eine Kranzniederlegung mit Friedensgebet geben. **Um 15.00 Uhr** findet im **Rathausaal** der Stadt der offizielle Gedenkakt statt. Neben Bürgermeister Ralf Weiße wird eine Dele-



Gedenkort im Stadtpark.

Foto: Konstantin Gruner

gation aus Oostduinkerke, den einstigen Kriegsgegnern und heutigen Freunden, zu Wort kommen. Zudem wird eine Schülergruppe des Orlatal-Gymnasiums ihre Forschungsergebnisse zum Alltag im 1. Weltkrieg präsentieren. Prof. Dr. Werner Greiling, Vorsitzender des Fördervereins für Stadtgesichte e.V. wird dann zur „Le-

sung der 310“ einleiten. Es erklingt Musik für Violoncello und Klavier.

Sogleich an den Gedenkakt anschließend beginnt gegen 16.00 Uhr die „Lesung der 310“. Alle bekannten Gefallen im 1. Weltkrieg Gefallenen aus Neustadt und seinen heutigen Ortsteilen sowie Stanau sollen eine öffentliche biographische Würdigung

►►► Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ►►►

erfahren. Dabei steht nicht das Heldengedenken, sondern Grausamkeit im Fokus, dass so viele Menschen, auch aus unserer Stadt in Tod und Trauer gestürzt hat. Die „Lesung der 310“ folgt der Chronologie der Jahre und flechtet die Ortsteile Blockweise ein. Folgende Orientierungszeiten werden gegeben:

ab zirka 16.00 Uhr Neustadt, Jahrgang 1914,
 ab zirka 16.50 Uhr Neunhofen,
 ab zirka 17.30 Uhr Neustadt, Jahrgang 1915,
 ab zirka 19.30 Uhr Strößwitz,
 ab zirka 19.36 Uhr Moderwitz,

ab zirka 20.10 Uhr Neustadt, Jahrgang 1916,
 ab zirka 21.50 Uhr Lichtenau,
 ab zirka 22.02 Uhr Börthen,
 ab zirka 22.24 Uhr Neustadt, Jahrgang 1917,
 ab zirka 23.40 Uhr Molbitz/Döhlen,
 ab zirka 00.22 Uhr Neustadt, Jahrgang 1918,
 ab zirka 02.06 Uhr Stanau,
 ab zirka 02.18 Uhr Neustadt, Jahrgang 1919/20.

Die „Lesung der 310“ endet voraussichtlich gegen 2.30 Uhr. In diesen 10,5 Stunden werden sich 67 Leserinnen und Leser an der Gedenkaktion beteiligen. Dabei ist jüngste Leser 15 Jahre und der älteste 89 Jahre. Vier Generationen also widmen sich dem Aufruf zu Toleranz, Völkerverständigung und Mahnung.

Es wird natürlich von den Zuhörern und Interessierten nicht erwartet, die gesamte Zeit der Lesung anwesend zu sein. Vielmehr freuen sich die Veranstalter darüber, dass sich die Zuhörer sich zu verschiedenen Zeiten einfinden und nach belieben der Lesung folgen. Wie lang Sie bleiben, ist ganz Ihnen überlassen.

Weitere Veranstaltungen im Rahmen des öffentlichen Gedenkens zu „100 Jahre Ende des Ersten Weltkrieges“ entnehmen Sie bitte der Titelseite dieser Ausgabe.

Nachrichten aus dem Rathaus

Markttage im November 2018

An folgenden Dienstagen im Monat November finden auf dem Marktplatz in Neustadt an der Orla Markttage statt:

06.11.2018	Wochenmarkt	20.11.2018	Wochenmarkt
13.11.2018	Wochenmarkt	27.11.2018	Wochenmarkt

Die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch!

Matthias Icha
 Marktmeister

Nachruf für Monika Balke

Über viele Jahre war sie die Magd Johanna und hat unzählige Gäste und Einheimische während ihrer beliebten Stadtspaziergänge erfreut. Viele Stunden war sie für die Stadt ehrenamtlich tätig, hat Gästegruppen betreut und sich um die vielen kleinen und großen Probleme gekümmert. Sie wusste wovon sie sprach und hatte immer ein kleines Lächeln auf der Zunge, wenn sie als Gästeführerin ihre Stadt zeigen konnte. Leider viel zu früh mussten wir nun von ihr Abschied nehmen.

Monika Balke verstarb am 13. Oktober im Alter von 65 Jahren.

Ihre Stimme wird nun schweigen, ihr Kostüm nicht mehr getragen, aber in unserem Herzen wird sie weiterhin bei uns sein.

Wir danken ihr und ihren Angehörigen für die Zeit, die sie der Gesellschaft gegeben hat. Wir danken, dass wir sie in unserer Mitte haben durften.



Ralf Weiße
 Bürgermeister

im Namen der Stadt, der Stadtverwaltung und der Gästeführer der Stadt Neustadt an der Orla

Neues aus der TouristInformation im Lutherhaus

Der Kunstkalender 2019 - Eine malerische Reise durch den Saale-Orla-Kreis.

Nehmen Sie ein Stück Heimat mit nach Hause. Der Kunstkalender 2019, gestaltet durch den Mal- und Zeichenzirkel Neustadt (Orla), entführt Sie mit 15 wunderschönen Motiven auf eine Reise durch den Saale-Orla-Kreis. Jedes Kalenderblatt trägt die Handschrift eines anderen Künstlers. Durch verschiedenste Maltechniken ist jede Seite ein neues Erlebnis. Zu sehen sind Impressionen aus Burgk, Schweinitz, Langenorla, Neustadt, Arnshaugk, Schleiz, Triptis, Ranis, Kospoda, Pößneck, Neunhofen sowie vom Bismarkturm und Totenstein. Ideal auch zum Verschenken! Der Kalender in limitierter Auflage ist im Format A3 zum Preis von 15,00 Euro erhältlich.



Theater im Paket

War Ihnen der Weg ins Deutsche Nationaltheater Weimar bisher zu umständlich oder zu weit? Das Serviceangebot „Theater im Paket“ bietet Ihnen Theaterkarten inkl. Bustransfer nach Weimar und zurück zum Gesamtpreis von 24,97 Euro. Weiterführende Informationen und Karten erhalten Sie in der TouristInformation im Lutherhaus, Rodaer Straße 12, oder unter Tel.: 036481 85 121 und E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de.

Auf dem Programm stehen in der zweiten Jahreshälfte 2018 unter anderem folgende Theaterfahrten:

Sonntag, 02. Dezember 2018, 15.00 Uhr, großes Haus - HÄNSEL UND GRETEL (von Engelbert Humperdick / ab sechs Jahren.) - Ein Märchenspiel in drei Bildern

Freitag, 25. Januar 2019, 19.30 Uhr, großes Haus - DON GIOVANNI (von Wolfgang Amadeus Mozart / Drama giocoso in zwei Akten)



Seminarreihe „Gut informiert – Patientenseminare der Thüringen-Kliniken“

Gefäßzentrum: Wer braucht das?

In diesem Seminar am Dienstag, den 20. November 2018 um 16.30 Uhr im Neustädter Rathaussaal stellen Ihnen Ärzte der Thüringen-Kliniken das interdisziplinäre Gefäßzentrum vor. Gemeinsam bilden die Klinik für Gefäßchirurgie, die Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie sowie die MVZ-Praxis Dr. Heinel das „anerkannte Gefäßzentrum“, seit 2013 zertifiziert von der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie (DGG). Die langjährige Zusammenarbeit der beiden klinischen Partner sowie der Angiologischen Praxis ist eine Voraussetzung, damit Patienten mit Gefäßerkrankungen leitlinienorientierte Behandlungskonzepte erhalten. Ihre Referenten und Gesprächspartner während des öffentlichen Seminars sind:

- Chefarzt Dr. med. Thomas Krönert, Klinik für Gefäßchirurgie
- Chefarzt Dr. med. Eric Lopatta, Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Dr. med. Gabriele Heinel, MVZ-Praxis für Angiologie.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.



Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Die nächste Samstags-Öffnungszeiten im Bürgerbüro der Stadtverwaltung findet am Samstag, den 10.11.2018 von 9.00 bis 12.00 Uhr statt.

Hinweis auf fällige Grund- und Gewerbesteuern

Die Grundsteuern und die Vorauszahlung der Gewerbesteuern für das 4. Quartal 2018 werden zum 15.11.2018 fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt erteilten Bescheiden zu entnehmen.

Wir bitten alle Steuerzahler, bei Überweisungen und Einzahlungen Ihre Kassenzettel anzugeben.

Bei erteilter Bankeinzugsermächtigung / SEPA-Lastschriftmandat sollte auf ausreichende Kontodeckung geachtet werden.

Durch Rückbuchungen entstehende Gebühren sind zu erstatten.

Sollte die Bankverbindung geändert worden sein, ist dies der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla Abteilung Steuern rechtzeitig vor dem Steuertermin mitzuteilen.

Um Mahnungen zu vermeiden, bitten wir um pünktliche Einzahlung.

*Neugebauer
Kämmerei, Abt. Steuern*



AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

3. November 2018

Nummer 22/2018

29. Jahrgang

Aktuelle Sitzungstermine

05.11.2018, 18.30 Uhr	Finanz- und Liegenschaftsausschuss
08.11.2018, 19.00 Uhr	Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales
12.11.2018, 18.30 Uhr	Bau- und Umweltausschuss
20.11.2018, 18.00 Uhr	Hauptausschuss
29.11.2018, 19.00 Uhr	Stadtratssitzung

Die Sitzungen finden im Rathaus der Stadt Neustadt an der Orla, Markt 1, statt.

Die Tagesordnung können Sie den Bekanntmachungen entnehmen, welche in den Schaukästen oder auf der Internetseite der Stadt Neustadt an der Orla veröffentlicht werden. Änderungen sind vorbehalten!

Schiedsstelle der Stadt Neustadt an der Orla

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Neustadt an der Orla findet **am Dienstag, 6. November 2018**, in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Museum für Stadtgeschichte, Kirchplatz 7, statt.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Beate Biedermann geb. Ernst, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 82 Jahren am 07.10.2018 verstorben.

Monika Balke geb. Fuchs, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 65 Jahren am 13.10.2018 verstorben.

Irene Schäfer geb. Schneider, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 89 Jahren am 18.10.2018 verstorben.

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Jubilaren, die in der Zeit vom 20. Oktober bis 02. November 2018 Geburtstag hatten, nachträglich und wünschen alles Gute.

zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Gaster, Hans-Beimler-Str. 2, 25.10.2018

zum 80. Geburtstag
Herrn Gerhard Plouska, Rathenastr. 17, 23.10.2018
Frau Hella Körbs, Straße des Friedens 7, 25.10.2018
Herrn Gerhard Hänseroth, Topfmarkt 1, 30.10.2018

zum 85. Geburtstag
Frau Dagmar Hirsch, Rathenastr. 12, 23.10.2018
Frau Irma Pillmayr, Hans-Beimler-Str. 11, 30.10.2018

zum 90. Geburtstag
Frau Marianne Krauter, Dorfplatz 14, 22.10.2018
Frau Waltraud Medek, Thomas-Müntzer-Str. 26, 25.10.2018

in Moderwitz zum 75. Geburtstag
Frau Christa Meinhold, Lindenstr. 29, 25.10.2018

in Neunhofen zum 75. Geburtstag
Frau Johanna Querengässer, Am Lilienberg 11, 21.10.2018

zum 85. Geburtstag
Herrn Wolfgang Müller, Zum Lärchenwald 9, 27.10.2018

Aus dem Stadtgeschehen

Erfolgreich seit 30 Jahren – Firmenjubiläum der Firma Mädél Metall

Am Montag, den 01. Oktober 2018 fand in Neustadt an der Orla im Buteile Park eine besondere Jubiläumsveranstaltung statt - 30 Jahre Firmenjubiläum des Neustädter Unternehmens Mädél Metall. Jürgen Mädél gründete vor über 30 Jahren als Einzelperson das Unternehmen Mädél Metall. Seit 1991 ist das Unternehmen stetig gewachsen und beschäftigt heute etwa 60 Mitarbeiter. Doch nicht nur die Zahl der Mitarbeiter ist enorm gestiegen, sondern auch Marktanforderungen und Produkte haben sich stark verändert. So sind computergesteuerte Maschinen heute nicht mehr weg zu denken, was vor 30 Jahren kaum vorstellbar war.



Ralf Weiße begrüßte die Gäste zum Firmenjubiläum und dankte in seinem Grußwort der Familie Mädél auch für ihr gesellschaftliches Engagement.

haben - ein Umbruch, den das Unternehmen in beeindruckender Art und Weise meisterte. Dies machte Bürgermeister Ralf Weiße in seinem Grußwort zum Jubiläum deutlich und dankte der Familie Mädél auch für ihr gesellschaftliches Engagement. Ein großes Dankeschön richtete Ralf Weiße ebenso an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens. Zahlreiche Gäste und Vertreter der Stadt Neustadt (Orla) sowie weiterer lokaler Unternehmen kamen, um Familie Mädél zu gratulieren und die besten Wünsche für eine lange, am Markt platzierte Zukunft zu überbringen - natürlich mit prall gefüllten Auftragsbüchern!

All dies bedeutet auch, dass sich die Anforderungen an die Mitarbeiter verändert



Jürgen Mädél erhielt von Frau Kathrin Horn, Bundesverband mittelständische Wirtschaft, die Würdigung in Form einer Urkunde überreicht

Ein Teufelchen im Himmel und im AugustinerSaal



Das war ein Staunen, Wirbeln und Musizieren unter den knapp einhundert großen und kleinen Zuhörern zum Wirbel.Wind. Konzert. am 21. Oktober 2018 im AugustinerSaal mit dem Thema „Ein Teufelchen im Himmel“.

Mit viel Spürsinn begaben sich die Konzertpädagogin und Flötistin Kathrin Bonke aus Lübeck, die aus Halle an der Saale stammende Sopranistin Anne K. Taubert und der Neustädter Kulturamtsleiter Ron-

ny Schwalbe am Cembalo auf eine musikalische Reise direkt in den Himmel. Begleitet von wunderbarer Musik aus Renaissance und Barock spazierte ein kleines singendes Teufelchen vorbei an Himmelswächter Petrus mitten durch das Himmeltor und direkt in die Arme vieler kleiner Engel. Groß war die Aufregung, als das Teufelchen, verkleidet als Engel, zur Chorprobe der Engel kam und dabei enttarnt wurde.

Viel Spaß hatten die mehr als 50 Kinder bei den Rhythmusspielen, Tänzen und Liedern, bei denen sie nach Herzenslust selbst Akteure und somit lebendiger Teil des Konzertes sein konnten.

Die Klänge von Bach, Händel und Purcell entführten die Konzertgäste dabei in ein klassisches Musikerlebnis, das allen gefiel. Die thüringenweite Kinderkonzertreihe des Vereins KINDERKULTUR THÜRINGEN E.V. ist seit Jahren mit ihrem Kinder- und Familienkonzert erfolgreich unterwegs. Die Begeisterung der Zuschauer gibt ihnen Recht.



Volles Haus bei Gunnar Schades Satire-Abend in der Stadtbibliothek Neustadt (Orla)

Beste Unterhaltung für alle Liebhaber der Sprache versprach der Kabartettist und Autor Gunnar Schade, der am Mittwoch, den 17. Oktober 2018, vor ausverkauftem Hause in der Stadtbibliothek Neustadt mit seiner humorvollen Art das Publikum in seinen Bann zog und zu überzeugen wusste.

Seine pointiert dargebotenen Themen waren aktuell und hier und da scharfzüngig und geistreich geäußert und geleitet die

etwa 80 Gäste des Abends auf einen nicht alltäglichen Weg - einen humoristischen Trampelpfad.

Aus seinem aktuelle Buch „Weisheit ist keine Bräunungsstufe“ berichtend, formulierte er Aphorismen zu allen relevanten Themen, Irrtümern und Vorurteilen des Lebens. Sogar die Dinge, worüber sonst Bücher geschrieben werden, brachte Gunnar Schade meist in einem Satz auf den Punkt.

Mit seinen Beobachtungen, Aphorismen und Sprüchen zum Zustand der Welt, der Menschheit im Allgemeinen und dem Zwischenmenschlichen im Besonderen legte er sofort los, als er die feine Bühne, umringt von beschwingtem Publikum, betrat und den Barhocker besetzte.

Danke für den geistreichen Abend und bis ganz bald!



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Evang.-Luth. Kirche

Samstag, 03.11.2018

ab 10.30 - (voraussichtlich), Stadtkirche, öffentliches Orgel-
12.30 Uhr vorspiel der Kandidaten um die Kantorenstelle
Neustadt
16.00 Uhr Molbitz, Kirche, Kirchweihgottesdienst mit Weihe
der neuen Urnengemeinschaftsanlage Molbitz, Kir-
che, Kirchweihgottesdienst mit Weihe der neuen
Urnengemeinschaftsanlage

23. Sonntag n. Trinitatis, 04.11.2018

10.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche

Samstag, 10.11.2018

17.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, mit Martinsumzug

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr, 11.11.2018

18.00 Uhr Meilitz, Dorfplatz, Martinsumzug nach Kospoda,
anschließend Andacht in Kirche Kospoda

Samstag, 17.11.2018

14.00 Uhr Moderwitz, Kirche

17.00 Uhr Burgwitz, Kirche

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr, 18.11.2018

09.00 Uhr Weira, Kirche, m. Abendmahl

10.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche

14.00 Uhr Kospoda, Kirche, m. Abendmahl und
Totengedenken

Kath. Kirche

Samstag, 03.11.

15.00 Uhr Gräbersegnung in Auma, anschließend Hl. Messe
für alle Verstorbenen

Sonntag, 04.11.

08.30 Uhr Hochamt in Neustadt

Samstag, 10.11.

17.00 Uhr Gottesdienst in Triptis

Sonntag, 11.11.

08.30 Uhr Hochamt in Neustadt

Montag, 12.11.

17.00 Uhr Requiem für alle Gefallenen
des 1. Weltkriegs in Neustadt

Samstag, 17.11.

18.00 Uhr Gottesdienst in Auma

Sonntag, 18.11.

08.30 Uhr Hochamt in Neustadt

Guppen und Kreise

Evang. Kirchgemeinde Neustadt

im evang. Gemeindehaus Neustadt

Dienstag, 06.11.2018

16.30 Uhr Neustadt, **Kinderstunde und Kinderchor** mit
Pastorin Romisch und Pfarrer Dr. Wagner

Dienstag, 13.11.2018

09.30 Uhr Gemeindefrühstück

Dienstag, 13.11.2018

16.30 Uhr Neustadt, **Kinderstunde und Kinderchor** mit
Pastorin Romisch und Pfarrer Dr. Wagner

Dienstag, 20.11.2018

19.30 Uhr Shitomirabend

Kirchenmusik

Montag

16.30 Uhr Gitarre, Kinder, Jugendliche und Erwachsene

19.30 Uhr Kantorei

Dienstag

19.30 Uhr Gospelchor

Freitag

17.30 Uhr Posaunenchor

Kath. Kirchengemeinde „St. Marien“

Krankenkommunion:

Donnerstag, 01.11.

vormittags Auma und Triptis / nachmittags Dörfer

Religionsunterricht:

Dienstag, 13.11.

Klasse 1 - 4

12.15 - 13.45 Uhr in der Schillerschule Neustadt

Montag, 05.11. und 19.11.

Klasse 5 - 7

14.00 - 15.30 Uhr im Pfarrhaus Neustadt

Freitag, 09.11 und 23.11.

Klasse 8 - 10

14.00 - 15.30 Uhr im Pfarrhaus Neustadt

Jugend- und Freitagstreff:

Freitag, 02.11. / 09.11. / 16.11.

jeweils 18.15 Uhr Beginn in der Kirche Neustadt

Martinsfest:

Samstag, 10.11.

17.00 Uhr Martinsumzug in Neustadt,

Beginn an der Evang. Johanniskirche

Senioren:

Dienstag, 06.11.

14.00 Uhr Seniorenmesse in Neustadt,

anschließend Seniorennachmittag in Neustadt

Donnerstag, 08.11.

14.00 Uhr Seniorenmesse in Triptis,

anschließend Seniorennachmittag in Triptis

Vortrag:

Freitag, 16.11

18.15 Uhr Vortrag über Domprobst Bernhard Lichtenberg (De-
kan Fiedler) in der Pfarrei St. Marien, Neustadt

Interessantes aus früheren Zeiten

„Was der Neustädter Kreisbote berichtete“ - Vor 100 Jahren in unserer Stadt

November 1918

Handgranatenwerfen und Mühlenverkauf

(6.11.)

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 1.11.:

„2. [...] Der Gruppenleiter der Jugendkompanie 88 bittet um Ueberlassung eines Teiles des Spielplatzes am Schießhause. Begründet wird das Gesuch damit, daß die Kompanie zum Handgranatenwerfen keinen geeigneten Platz besitzt. Es wird nur ein 10 m breiter Streifen des von der Stadt an Hrn. Ferd. Beßer verpachteten Feldgrundstücks gewünscht. Der Ueberlassung wird auf längstens ein Jahr stattgegeben.“

„6. [...] Die [Erls]Mühle ist vorbehaltlich der Genehmigung des Gemeinderats an den Mühlenbesitzer Hrn. Karl Dreßler in Theißen bei Gera für 65 000 Mk. verlauff worden. [...] Der Käufer tritt an Stelle der Stadt in das mit dem Pächter abgeschlossene Pachtverhältnis ein. Bezüglich der Grundstücke behält sich die Stadt das Wiederkaufsrecht zu bestimmten Preisen (500-1000 Mk.) für den Acker vor. Die entstehenden Kosten und Reichssteuern hat der Käufer zu tragen. Auch das Betreten der Grundstücke steht den Vertretern der Stadt zu. Der abgeschlossene Kaufvertrag wird einstimmig genehmigt. [...]“

Beschlagnahmungen zu Gunsten Armer und Schwacher

(8.11.)

„[...] In Nr. 259 des Neustädter Kreisboten erschien ein Eingesandt, worin die Frage laut wurde, was mit den beschlagnahmten Sachen würde. Diese beschlagnahmten Waren bestehen zum größten Teil aus rationierten Lebensmitteln, welche durch unerlaubten Aufkauf der Allgemeinheit entzogen werden. Die Behörden führen diese Waren dem amtlichen Aufkäufer restlos zu und dieser ist verpflichtet, dieselben zu den bekannten Höchstpreisen an die Käufer ohne Unterschied des Standes abzugeben. Handelt es sich um leicht verderbliche Waren, so werden dieselben gleich an Ort und Stelle freihändig verkauft. Auch sind wiederholt seit einiger Zeit ein Teil der beschlagnahmten Waren den Armen und

Kranken des Bezirks kostenlos überwiesen worden, bei welcher sehr bewährten Regelung es auch fernerhin bleiben soll.“

Zivil- statt Militärstoffe

(17.11.)

„Wie überall im Deutschen Reiche so ruht auch hier seit gestern die Herstellung von Militärstoffen. Am 14. Nov. traf eine militärische Verfügung ein, derzufolge die Anfertigung von Militärstoffen sofort einzustellen und die von Stoffen für Zivil aufzunehmen ist. Nicht nur die vorhandenen Rohstoffe sollen zu Zivilanzugstoffen verarbeitet werden, sondern es soll auch die modefarbene Umfärbung der schon fertiggestellten Militärtuche in Zivilstoffe erfolgen. Da die vorhandenen Rohstoffe und Tuchmengen nicht unerheblich sind, so steht zu hoffen, daß die dringendste Stoffnot wenigstens so lange gemildert werden kann, bis aus dem Auslande wieder Rohstoffe für Anzüge eingeführt werden.“

Einstellung des Schnellzugverkehrs

(19.11.)

„Zur möglichst ungestörten Durchführung der Demobilmachung ist der Schnellzugverkehr völlig eingestellt. Wahrscheinlich wird auch der Personenzugverkehr auf einzelnen Strecken bis auf weiteres eingestellt werden. Im Güterverkehr werden ebenfalls Einschränkungen eintreten. Doch wird der Milch- und Nahrungsmitteltransport und werden die Kohlenzüge unter allen Umständen ohne jede Einschränkung aufrechterhalten. Da auch die Beförderung der Briefpost eng mit dem Personenverkehr zusammenhängt, so muß auch bei der Briefpostbeförderung mit Verzögerungen gerechnet werden. [...]“

Einführung Achtstundentag

(27.11.)

„Von der republikanischen provisorischen Regierung in Sachsen-Weimar wird die Einführung der achtstündigen Arbeitszeit vom 1. Dez. d. J. ab angeordnet. [...]“

Garnisonsstadt

(28.11.)

„Seit gestern ist nun auch Neustadt Garnisonsstadt für ein Bataillon in Stärke von

500 Mann, wenn auch nur für eine gewisse Zeit. Gegen 4 Uhr nachmittags kam der erste Sonderzug mit dem Bataillonsstab und 2 Kompanien der 172er hier an. Zur Begrüßung hatten sich auf dem Bahnhof Hr. Bürgermeisterstellvertreter Krahnert und Hr. Polizeiwachtmeister Brüheim eingefunden. Beim Hereinmarsch gab den Soldaten eine zahlreiche Menschenmenge das Geleit. Die Mannschaften kamen in Massenquartiere, die Offiziere sind in den hiesigen Gasthäusern untergebracht. Abends 10 Uhr kam dann der Rest des Bataillons mit Sonderzug hier an. Beim Einmarsch dieses Teils hatten sich drei Mann Musik der Militärmannschaften an die Spitze gestellt und ließen muntere Weisen ertönen. Wir heißen das Bataillon in unsrer Stadt herzlich Willkommen! Das Bataillon ist wie folgt verteilt: Bataillons-Geschäftszimmer im „Goldenen Löwen“, Zimmer 14, 15, 16, 17. Versorgungs- und Paßabteilung im Erdmann'schen Laden, Karl-Alexanderstr. Kasseverwaltung im Kaffee Klemm, 1. Stock. Gerichtsabteilung im Eiskeller. Revierkrankestube im Eiskeller (Kino). Kantine im früheren Pechmann'schen Möbellager am Markt. Lebensmittelraum im Karl Ulitzsch'schen Laden, Brauhausgasse 21. Waffenmeisterei bei Fr. Stiehler, Schuhgasse. Bataillons-Bekleidungskammer in C. A. Küntzels Tuchfabrik. 1. Kompanie im Gasthaus Böttcher, Geschäftszimmer im Kaffee National. 2. Komp. im Saal zu Arnshaugk, Geschäftszimmer ebenda. 3. Komp. im Fürstengarten und Eiskeller, Geschäftszimmer Kaffee Klemm. Gene-senden Kompanie in der Turnhalle und Eiskeller. Wachtlokal im unteren Zimmer des Mädchenschulgebäudes am Kirchplatz. – Durch die Einquartierung besteht zurzeit ein Mangel an möblierten Zimmern. Wer solche für Militärpersonen noch zu vergeben hat, wird ersucht, dies in der Polizeiwache zu melden.“

Was der Neustädter Kreisbote vor 100 Jahren berichtete ist beginnend mit dem Monat April 1910 auch im Internet nachzulesen: nkb100.wordpress.com

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.neustadtanderorla.de

Vereine und Verbände

Radsport-Jubiläum

Am 01. November 1958, also vor 60 Jahren, gründete Gerold Knobloch die Sektion Radsport bei der BSG Motor Neustadt.

Nach der Wende wurde daraus der Radsportverein Neustadt (Orla) e.V., deren Vorsitzender Ulrich Kramer ist.

Gerold Knobloch

Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein

Am Freitag, den 19.10.2018 fand für die Schüler der 2. Klasse der staatlichen Grundschule „Friedrich Schiller“ eine besondere Sportstunde statt. Die Abteilung Judo des TSV „Germani1887“ e.V. Neustadt an der Orla gab einen kleinen Einblick in die Sportart Judo. Die Kinder hatten viel Spaß und machten auch begeistert mit. Die größte Freude für die Kinder war es, als sie die Trainer selbst einmal auf die Matte werfen durften. Wir würden uns sehr freuen, wenn ein paar der Teilnehmer zu uns kommen würden. Wir trainieren mittwochs ab 17.15 Uhr in der Turnhalle Goethe Straße. Bei uns können Mädchen und Jungen schon ab fünf Jahren Mitglied werden. Wir möchten uns auch bei den Verantwortlichen der Schule für die gute Unterstützung bedanken.

*Udo Kiuntke
Abteilungsleiter Judo*



Trainerin Cornelia Ullrich und Lea Fiona Lange erklären den Schülern die Fallschule rückwärts

Glück auf

Unsere diesjährige Busfahrt der Gymnastikgruppe des TSV 1887 e.V. Neustadt an der Orla führte uns wieder ins Erzgebirge. Unsere erste Etappe machte in Wolkenstein Ortsteil Warmbad Halt. Das Kurzentrum Warmbad, auch Silbertherme genannt, wurde bereits 1484 urkundlich erwähnt. Bei Wassertemperaturen von 32-34 und Sonnenschein konnte man sich sogar im Außenbecken aufhalten, wo wir auch unsere Wassergymnastik durchführten.

Nach dem Mittagessen ging es gestärkt weiter. Im Herzen des Erzgebirges lag unser nächstes Reiseziel. Es ging in die Berg- und Adam-Ries-Stadt, die Kreisstadt des Erzgebirgskreises. Reiche Silberfunde führten 1496 zur Gründung von St. Annaberg und 1501 zur Gründung von Buchholz.

Die zwei Städte wurden zu den wohlhabendsten Städten Sachsens. Mit dem Rückgang des Erzbau entwickelte sich das Schnitz-, das Klöppelhandwerk und das Bortenwirken. 1948 erfolgte die offizielle Vereinigung der zwei Städte zu heutiger Stadt Annaberg-Buchholz.

Ab 1947 führte dort die Förderung von Uranerzen durch die SAG Wismut zu einem starken Anstieg der Bevölkerung.

In einigen Besucherbergwerken, wie zum Beispiel im Markus-Röhling-Stollen, erhält man heute noch Einblicke in die jahrelange Bergbautradition. Wir fuhren mit der Grubenbahn 600 m

ein und tauchten in die dunkle und faszinierende Welt der Bergleute, welche mit viel Schweiß und Mühe dem Fels die Schätze abtrotzten, ein. Die Hauptattraktion dieses Stollens ist das neun Meter hohe Wasserrad, welches von den Mitgliedern des dortigen Vereins Altbergbau voll funktionsfähig wiedererbaut wurde.

In Annaberg-Buchholz gab es noch Kaffee und Erzgebirgsstollen, ehe wir unsere Heimreise antraten.

Es war für uns Frauen wieder einmal eine sportliche und interessante Busfahrt. Wer nächstes Jahr mit dabei sein möchte, kann sich in unserem Verein gern anmelden. Jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr ist bei uns Gymnastik für Frauen in allen Altersklassen angesagt.

*Vera Jilke
Abteilungsleiterin Gymnastik*



Viele Punkte für die Neustädter Leichtathleten beim Wisenta- und Bismarckturmlauf

Zwei Laufveranstaltungen standen für die Teilnehmer am Saale-Orla-Läuferpokal 2018 noch an. Diese boten eine Gelegenheit, um letztmalig wichtige Punkte für die Cupwertung zu sammeln. Eine Chance dazu nutzten die Leichtathleten des „TSV Germania 1887“ e.V. Neustadt an der Orla in Schleiz. Start und Ziel war am Freibad und dann galt es für die Läufer entlang der Wisenta die ausgeschriebene Distanz entsprechend ihrer Altersklassen zu bewältigen. Dabei erzielten die Neustädter gute Ergebnisse.

800 m:	AK MU8	Maximilian Wöllner	3. Platz
	AK WU8	Amelie Broßmann	2. Platz
	AK MU10	Leonard Michel	12. Platz
1600 m:	AK MU12	Lukas Wöllner	2. Platz
		Fritz Gruner	3. Platz
		Florian Kämmerle	4. Platz
		Til Schaller	11. Platz
	AK WU 12	Helena Broßmann	2. Platz
2700 m:	AK WJU 14	Emma Liebers	4. Platz
5400 m:	AK M55	Andre Kaufmann	2. Platz
		Jürgen Gläser	3. Platz

Einen wundervollen Abschluss der Cupwertung ist alljährlich der Bismarckturmlauf. Dies liegt zum einen an der schönen heimatischen Streckenführung rings um den Kesselberg und zum anderen an der hervorragenden aufwendigen Organisation sowie der angenehmen sportlichen Atmosphäre. An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an die Organisatoren und die vielen freiwilligen Helfer. Auch dadurch konnten die Leichtathleten des TSV „Germania 1887“ e.V. sehr gute Resultate erzielen. So siegten auf der 0,9 km Strecke Amelie Broßmann AK W8 (schnellstes Mädchen auf dieser Distanz) und Bastian Lindig AK M 6. Platz Zwei belegten Maximilian Wöllner AK M7, Theresa Weiser AK W7 und Lena Zschächner AK W9. Zu den Gewinnern über 2,5

km gehörten Helena Broßmann AK W10 und Lukas Wöllner AK M10. Florian Kämmerle AK M10 erreichte Platz 2. Dritte wurden Emilia Sahr AK W11 und Emma Liebers AK W12. In der AK M12 erreichten Fynn Storz und Til Schaller die Ränge 4 und 5. Nach 6 Kilometern kamen in ihren Altersklassen Kim Lange AK W18/19 und Patrick Broßmann AK M40 als Erste ins Ziel. Katja Pörsch AK W35 errang Platz 2 und Stefan Sahr AK M45 Platz 3. Jürgen Gläser AK M55 und Marion Lange W50 wurden Vierte. Sarah Lindig AK W30 und Janine Thurau AK W35 waren insgesamt die Zweit- und Drittschnellsten Frauen über 12 Kilometer. Somit belegten sie in ihren jeweiligen Altersklassen die Ränge 2 und 1.

Marion Lange



Start beim Bismarckturmlauf für die 2,5km Distanz

Gutes Abschneiden unserer Judokas beim Wisentpokal

Gut 220 Judokas reisten am Sonnabend, den 20.10.18 nach Schleiz zum Wisentpokal an.

Die Starter vom TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt an der Orla konnten gute Platzierungen erreichen: Lea Lange und Gustav Jungmichel belegten Platz zwei. Klara Lihl konnte durch sehr gute Kämpfe den 1. Platz erreichen und schlug dabei sogar eine Blaugurtträgerin! Tristan Kämmerle kämpfte sich in seinem Pool hoch und wurde erster. Lotta Zeier wurde ebenfalls erste und gewann auch noch in der U13 den Pokal als Beste Technikerin. Unser Trainer Sven Ullrich war als Kampfrichter tätig. Die Betreuer und die anwesenden Eltern waren sehr zufrieden mit den Leistungen unserer Judokas!



Lotta Zeier, Gustav Jungmichel, Klara Lihl, Lea Lange und Tristan Kämmerle

Udo Kiuntke
Abteilungsleiter Judo

Nachruf

Tief bewegt und viel zu früh mussten wir Abschied nehmen von unserer langjährigen und geschätzten Kollegin und Freundin

Monika Balke

*30.01.1953 †13.10.2018

Wir denken mit großer Trauer an diesen Verlust. Ihre Freundlichkeit,

Ihr Engagement für unsere Stadt und Ihre Lebenslust werden uns stets in bester Erinnerung bleiben.

Interessengemeinschaft der
Neustädter
Gewerbetreibenden

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.neustadtanderorla.de

Vorverkauf zur Festsitzung „65 Jahre Karnevalgesellschaft Duhlendorf“

Der **Vorverkauf** für die Festveranstaltung am **01.12.2018** in der Sport- und Festhalle die findet am 24.11.2018 von 10.00 - 12.00 Uhr im Hotel „Stadt Neustadt“ statt. Im Rahmen der Festveranstaltung wird es auch eine Ausstellung in der Sport- und Festhalle geben. Außerdem wird eine 2.

Auflage vom Chronikbuch herausgegeben, in der alle 65 Jahre des Duhlendorfer Karnevals enthalten sind. Des Weiteren werden sich alle Gruppen der Karnevalgesellschaft während der Karnevalszeit in jeweils einem Neustädter Schaufenster präsentieren.

Darauf ein kräftiges „Duhlendorf Krah“

*Jan Müller
im Namen der KGN Duhlendorf*

Sonstige Mitteilungen

Weihnachten im Schuhkarton

Die weltweit größte Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ startet in die nächste Runde. Wieder sind Menschen im ganzen Land aufgerufen, aus einfachen Schuhkartons eine unvergessene Weihnachtsfreude zu machen.

Das schöne dabei: Freude schenken ist kinderleicht, denn mitmachen kann jeder. Einfach einen **handelsüblichen Schuhkarton** (30x20x10cm, kein Stiefelschuhkarton) mit buntem Geschenkpapier bekleben und mit Überraschungen füllen, über die sich jedes Kind freut: Spielzeug, Süßigkeiten (ohne Nüsse oder andere Füllungen, keine Gummibärchen) und praktische Dinge wie, Zahnbürste, Zahncreme, Socken, Mütze oder Schulhefte. **(Bitte keine gebrauchten Sachen!)**

Das Schuhkartonpaket kann in den Sammelstellen der **Hirsch-Apotheke, Ernst-Thälmann-Str. 55**, oder **Grüne Apotheke, Rodaer Str. 38**, abgegeben werden. Dort überprüfen die Mitarbeiterinnen der Apotheke, ob der Inhalt den Zollvorschriften entspricht. **Also den Karton auf keinen Fall schon vorher zukleben! Auf dem Paket sollte stehen, ob das Geschenk für einen Jungen oder ein Mädchen gedacht ist und für welches Alter (2 - 4 Jahre, 5 - 9 Jahre, 10 - 14 Jahre)**. Im vergangenen Jahr freuten sich über 500.000 bedürftige Kinder in überwiegend osteuropäischen Ländern über ein Geschenk. Die Kinder leben oft in bitterer Armut in Flüchtlingslagern, Waisenheimen, Slums oder auf Müllhalden.

Bis zum **15. November 2018** kann das Päckchen sowie eine Spende von 8,00 € für die Abwicklung und den Transport in den Sammelstellen abgegeben werden. Von hier transportiert der Trägerverein „Geschenke der Hoffnung e.V.“ die Pakete in 14 Empfängerländer, wo sie pünktlich zum Weihnachtsfest bei den Kindern ankommen.

Informationen und Tipps finden Sie unter www.geschenke-der-hoffnung.org oder bei den **Sammelstellen der Hirsch-Apotheke (Tel. 2100)** oder **Grüne Apotheke (Tel. 51822)**.

Jane Michel

Kursangebote der Volkshochschule



Vortrag: Vorsorge ist keine Frage des Alters

Treffen Sie heute Vorsorge für morgen, damit es im Ernstfall nicht andere für Sie tun! Der Kurs bietet Informationen zum Thema Vorsorgemöglichkeiten für den Fall, dass man wegen eines Unfalls, einer vorübergehenden oder dauerhaften Erkrankung, auch altersbedingt seine Angelegenheiten nicht eigenständig regeln oder wichtige Entscheidungen nicht mehr treffen kann. Ihnen werden Voraussetzungen, Formvor-

schriften, Akzeptanz und Einschränkungen im Zusammenhang mit Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen erläutert.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion.
19.11.2018 - 04.02.2019 | 21.11.2019 | 19:00 - 21:00 Uhr | Pößneck, VHS

Workshop: Florale Sternstunden

Wir binden, wickeln, stecken und füllen Sterne aus diversen Naturmaterialien in verschiedenen Techniken und Gestaltungsvarianten für die weihnachtliche Dekoration. Die Werkstücke können wahlweise stehend, liegend oder hängend platziert werden. Bitte Gartenschere oder

Obstmesser mitbringen. Das Material können Sie bei der Kursleiterin erwerben.
24.11.2018 | 18:30 - 21:30 Uhr
Pößneck, VHS

Wir freuen uns über Ihr Interesse und über eine Anmeldung zu diesen Angeboten unter:

Online: www.vhs-sok.de/kurse
Per E-Mail: anmeldung@vhs-sok.de
Per Telefon: 03647 448-144 für Pößneck
Persönlich: Geschäftsstelle Pößneck, Wohlfarthstr. 3-5, 07381 Pößneck

*Uta Laitsch
Pädagogische Mitarbeiterin*